
MEDIENMITTEILUNG

Materialprobe direkt am Unfallort entnommen – wissenschaftliche Untersuchung dauert an

Gestern Nachmittag haben die Experten des Forensischen Instituts eine dritte Serie von Materialproben in der Aushubhalle der Deponie Bonfol entnommen. Die Probe direkt am Unfallort soll weitere Erkenntnisse über die Ursache der lokalen Explosion vom 7. Juli 2010 bringen. Der interne Abschlussbericht der wissenschaftlichen Untersuchung wird in wenigen Wochen erwartet. Die Reparaturarbeiten gehen weiter, die Sanierungsarbeiten bleiben unterbrochen.

02.09.2010

Bonfol, Delémont, Basel, 2.9.2010

Am Nachmittag des 1. September haben Experten des Forensischen Instituts der Stadt- und Kantonspolizei Zürich unter strengen Sicherheitsmassnahmen eine dritte Materialprobe in der Aushubhalle der Deponie Bonfol entnommen. Diese wurde im direkten Umfeld des Unfallorts genommen und soll weitere Erkenntnisse über die Ursache der lokalen Explosion vom 7. Juli 2010 bringen. Zurzeit werden die neuen Proben analysiert. Der interne Abschlussbericht mit dem Ergebnis der wissenschaftlichen Untersuchung des Forensischen Instituts wird in wenigen Wochen erwartet.

Inzwischen haben die bci Betriebs-AG und ihre Sanierungspartner die Schäden an den Anlagen identifiziert und die Reparaturarbeiten eingeleitet. Die Funktionsfähigkeit verschiedener Installationen, insbesondere der Brandschutzeinrichtungen, musste vor der dritten Probenahme sichergestellt werden.

Die Sanierungsarbeiten, die sofort nach dem Ereignis ausgesetzt worden sind, bleiben unterbrochen. Die kantonalen Behörden begleiten die Entwicklung der Situation. Gemäss den Ergebnissen des Forensischen Instituts und weiteren Risikoanalysen können möglicherweise zusätzliche Sicherheitsmassnahmen gefordert werden. Das kantonale Umweltamt wird die Wiederaufnahme der Aushubarbeiten erst nach einer eingehenden Untersuchung der Einrichtungen und Arbeitsprozesse genehmigen.

--- ENDE ---

Für weitere Informationen:

bci Betriebs-AG • Bernhard Scharvogel • Leiter Kommunikation
T + 41 61 685 15 06 • F + 41 61 636 60 95 • info@bci-info.ch

République et Canton du Jura

• Laurent Schaffter • Ministre de l'environnement et de l'équipement • T +41 32 420 5303
• Jean-Pierre Meusy • Responsable du dossier • T +41 32 420 5338 • info.dib@jura.ch

Die bci Betriebs-AG ist für die Planung und Umsetzung der definitiven Sanierung der Sondermülldeponie Bonfol verantwortlich. Die bci Betriebs-AG handelt im Auftrag der Unternehmen der Basler Chemischen Industrie (BCI).